

Totgesagte leben länger

Für Oldie-PCs

Klein, aber fein: Schon ein Pentium 200 mit 32 MByte und einer 3D-Karte der ersten Generation bringt unsere Klassiker wieder auf volle Touren.



Dungeon Keeper 2: Der gute Abenteurer fällt unserer kleinen Armee aus Goblins zum Opfer.

Letzten Monat haben wir uns entschieden, die Mindestanforderungen unserer Oldies ein wenig nach oben zu korrigieren. Trotzdem geht es auch ohne Megahertz-Höhenflüge, wenn Sie vergangene Spiele-Perlen in vollem Glanz genießen wollen.

Schurken, Diebe und Bruchpiloten

Dungeon Keeper 2: Als Kerker-Manager betreten Sie modrige Echtzeitgewölbe. In atmosphärischer 3D-Grafik brechen Ihre Diener eine Unterwelt aus dem Fels, die Sie dann mit Leben füllen dürfen. Von der Hühnerfarm bis zur Folterkammer – der schaurigen Innenarchitektur sind kaum Grenzen gesetzt.

Im Verlies tummeln sich in zwölf Monsterklassen unter anderem Drachen und Vampire, die in rund 20 Szenarien helfen, Ihre Gegner zu überwinden. Mit zwölf Zaubersprüchen wie etwa dem Blitzschlag unterstützen Sie selbst Ihre Truppen.

Dark Project: Der Meisterdieb Garrett tappt im Dunkeln. Das Action-Adventure von Looking Glass stellt ihn vor ein Dutzend schwieriger Missionen. Ob in alten Kathedralen oder Katakomben, überall gilt: Schleichen statt Sturmangriff. Eine Anzeige gibt Aufschluss darüber, wie sichtbar der Langfinger gerade ist. Wo Garrett sich mit Schwert und Bogen an Zombies und Wächtern die Zähne

ausbeißt, bringt ihn nur vorsichtiges Huschen von Schatten zu Schatten sicher ans Ziel.

TOCA 2: Mit mehr als 300 PS jagen in der britischen Tourenwagen-Meisterschaft BTCC die Kontrahenten über die Piste. Namhafte Autobauer wie Ford haben ihre Boliden am Start, um den Titel einzufahren. Die offizielle Lizenz und nette Optik sorgen für das Plus an Realismus im Rennspiel. Außerdem fordern Gegner und Fahrphysik auch Profis ein hohes Maß an Konzentration ab, damit der Wagen nicht ins Kiesbett schleudert.

Combat Flight Simulator: Microsoft versetzt Hobbyflieger in die Cockpits des Zweiten Weltkriegs. Dort verdienen Sie sich in drei Kampagnen als britischer, amerikanischer oder deutscher Pilot Ihre Orden. In Flugzeuglegenden wie Spitfire

oder Me 109 liefern Sie sich über Schauplätzen wie dem Pariser Eiffelturm packende Duelle mit dem Gegner. Automatische Zielerfassung und Rundum-Radar machen diese Simulation ideal für Einsteiger.

Pharao: Ein Statthalter versucht im antiken Aufbaupos, das Wohlwollen des obersten Herrschers zu erlangen. Dafür müssen Prachtbauten errichtet oder florierende Städte aus dem Boden gestampft werden. Lagerhäuser dürfen ebenso wenig fehlen wie Amüsierbetriebe, damit auch die Bevölkerung bei guter Laune bleibt. Einfallende Barbaren machen das Leben ähnlich schwer wie die täglichen Herrscherentscheidungen: Sollen nun Steine oder Papyrus produziert werden? Mit der falschen Wahl landen Sie schnell im Rachen der Krokodile. **PH**



Dark Project: Das Zoomen hilft dem Meisterdieb beim Bogenschießen.

Daten und Fakten

| Spiel | Genre | Wertung | Test | Preis ca. | Quelle | Hardware-Minimum |
|-------------------------|------------------|---------|-------|-----------|------------------------|-------------------------------------|
| Combat Flight Simulator | Simulation | 83% | 12/98 | 45 Euro | Combat Flight Sim Pack | Pentium 166, 16 MByte RAM |
| Dark Project | Action-Adventure | 86% | 2/99 | 10 Euro | AK Tronic | Pentium 200, 32 MByte RAM, 3D-Karte |
| Dungeon Keeper 2 | Strategie | 86% | 8/99 | 15 Euro | noch im Handel | Pentium 200, 32 MByte RAM |
| Pharao | Aufbauspiel | 84% | 12/99 | 13 Euro | noch im Handel | Pentium 166, 32 MByte RAM |
| TOCA 2 | Rennspiel | 88% | 5/99 | 10 Euro | AK Tronic | Pentium 166, 32 MByte RAM, 3D-Karte |